



Polizeiinspektion Halle (Saale)

Polizeimeldungen

Kriminalitäts- und Verkehrslage

Polizeiinspektion Halle (Saale)

Polizeirevier Halle (Saale)

Gewässerverunreinigung

Zeugen teilten der Polizei am Samstagvormittag mit, dass eine Person von der Peißnitzbrücke aus Flüssigkeiten, die sich in mitgeführten Flaschen befanden, in die Saale schüttete. Die eingesetzten Beamten konnten zeitnah einen 62-jährigen Hallenser unweit des Tatortes, auf der Neustädter Seite, dazu befragen. Der Mann gab an, Waschflüssigkeiten entsorgt zu haben. Die Kripo hat die Ermittlungen hierzu übernommen.

Unter Alkohol auf Tour

Am Samstagabend kontrollierten Polizisten in der Wörmlitzer Straße einen 37-jährigen Autofahrer. Wie sich herausstellte, war der Mann alkoholisiert.

Da eine Sozia am Sonntag, gegen 02.05 Uhr auf der Magistrale keinen Helm trug, hielten Polizisten das Krad an. Wie sich herausstellte, stand der 18-jährige Fahrer unter Alkohol. Die Führerscheine beider Kraftfahrzeugführer wurden sichergestellt. Vorerst dürfen sie im öffentlichen Verkehrsraum keine Kraftfahrzeuge mehr führen. Die Entnahmen von nötigen Blutproben wurde angeordnet und in einer Klinik durchgeführt. Wegen Trunkenheit im Verkehr wird nun in beiden Fällen ermittelt. Gegen die Sozia ist gesondert ein Ordnungswidrigkeitsverfahren eingeleitet worden.

Brand eines Altkleidercontainers

Am Sonntag, gegen 00.35 Uhr brannte in der Eduard-Künneke-Straße ein Altkleidercontainer, infolgedessen der Inhalt vollständig verbrannte. Die Feuerwehr war zur Brandbekämpfung am Ort. Der Container wurde durch das Feuer leicht beschädigt. Es kam zu Rußablagerungen. Die Ermittlungen laufen.

Körperverletzungen

Am Sonntag, 03.30 Uhr kam es bei einer öffentlichen Feier in Trotha zu zwei Körperverletzungen. Ein 37-jähriger geriet nach verbalen Streitigkeiten in eine körperliche Auseinandersetzung. Der Mann aus dem Saalekreis wurde durch zwei bislang noch unbekannte Täter attackiert, infolgedessen er verletzt wurde und stationär in einer halleschen Klinik behandelt werden muss.

Ein 43-jähriger Hallenser ist auf derselben Feier durch einen 35-jährigen Hallenser geschlagen worden, wodurch der Ältere verletzt wurde und in der weiteren Folge ambulant medizinisch versorgt werden musste. Die Kripo hat die Ermittlungen hierzu übernommen.

Radfahrer mit Drogen ertappt

Da zwei Fahrradfahrer (ein 25-jähriger und eine 23-Jährige) in der Seebener Straße am Sonntagfrüh, gegen 05.10 Uhr ohne Licht fuhren, wurden sie von Polizisten kontrolliert. Der 25-jähriger Hallenser führte zudem ein weiteres Fahrrad auf der Schulter bei sich. Bei den Beiden wurden Drogen, Ausweise und Geldkarten (die auf andere Personen ausgestellt waren) aufgefunden und sichergestellt. Die Kripo ermittelt in der Sache.

Ohne Versicherung unterwegs

Ein 18-jähriger Hallenser fuhr am Samstagabend am Gimritzer Damm mit einem E-Scooter ohne erforderliches Versicherungskennzeichen. Weiterfahren durfte er nicht. Wegen des Verstoßes gegen das Pflichtversicherungsgesetz wird nun ermittelt.

Gestürzt

Polizisten haben am Sonntag, 00.50 Uhr zwei Fahrradfahrer im Alter von 18 und 42 Jahren am Hallorenring fahrend gesehen. Der Ältere stürzte, verletzte sich dabei nicht. Die Männer wurden kontrolliert. Wie sich herausstellte, waren die Beiden erheblich alkoholisiert. Es wurden nötige Blutprobenentnahmen angeordnet und in einer halleschen Klinik entnommen. Danach durften die Männer nicht weiter mit den Rädern fahren. Die Kripo übernimmt die Ermittlungen.

Polizeirevier Saalekreis

Auf Tour ohne Versicherung

Da ein 26-jähriger am Samstagvormittag in Merseburg, An der Hoffischerei, ohne ein nötiges Versicherungskennzeichen auf einem Roller fuhr, kontrollierten Beamte den Fahrer. An das Fahrzeug gehörte ein bereits abgelaufenes Versicherungskennzeichen. Wegen des Verstoßes gegen das Pflichtversicherungsgesetz wird nun ermittelt.

Nach Unfall schwerverletzt

An einem Fußgängerüberweg ereignete sich am Samstagvormittag in Leuna, Merseburger Straße, ein schwerer Verkehrsunfall. Ersten Erkenntnissen zufolge stieß ein 89-jähriger Autofahrer mit einer 88-jährigen Fußgängerin zusammen. Die Dame wurde schwerverletzt und musste zur stationären medizinischen Versorgung in eine Klinik gebracht werden. Die Unfallursachenermittlungen dauern weiter an. Es kam in der Folge zu Verkehrsbeeinträchtigungen in diesem Bereich. An dem Fahrzeug entstand ein Sachschaden in Höhe von etwa 1.000 Euro.

Tätliche Auseinandersetzung

In Großgräfendorf kam es am Sonntagfrüh, gegen 03.10 Uhr auf einer Veranstaltung zu einer tätlichen Auseinandersetzung, bei der ein namentlich bekannter Tatverdächtiger einen 25-jährigen beleidigte und attackierte. Eine medizinische Versorgung vor Ort wurde erforderlich. Die Kriminalpolizei ermittelt nun in der Sache.

Polizeirevier Mansfeld-Südharz

E-Bike-Fahrer unter Alkohol

Da ein 51-jähriger E-Bike-Fahrer auffällig fuhr, kontrollierten Polizisten den Mann am Samstag, gegen 22.05 Uhr in Oberröblingen. Wie sich herausstellte, stand er unter erheblicher Alkoholeinwirkung. Die Entnahme einer Blutprobe wurde angeordnet und in einer Klinik durchgeführt. Weiterfahren durfte er danach nicht.

Angerempelt und abgehauen

Durch einen lauten Knall wurde ein Zeuge in Brücken (Helme) Sonntagnacht, gegen 02.50 Uhr munter. Es wurde festgestellt, dass ein weißer Transporter der Marke „Volkswagen“ vom Typ „T5“ zügig wendete und den Ort verließ. Wie sich herausstellte, stand ein ordnungsgemäß geparkter angekuppelter Anhänger eines PKW im 90-Grad-Winkel zum Zugfahrzeug. Am Gespann wurden in der weiteren Folge Sachschäden festgestellt. Ersten Erkenntnissen zufolge entstand der Schaden durch ein Manöver beim Ausparken. Der Verursacher flüchtete unerlaubt vom Unfallort. Spuren wurden gesucht und gesichert.

Gullydeckel auf der Fahrbahn

Ein Gullydeckel ist am Sonntag, gegen 06.35 Uhr in Hettstedt, Untere Bahnhofstraße, in einer verschobenen Stellung zum Gullyschacht festgestellt worden. Der Deckel wurde durch Beamte wieder korrekt eingesetzt, um Gefahren für den Straßenverkehr zu verhindern. Zu diesem gefährlichen Unterfangen wird nun ermittelt.

Alkohol am Steuer

In Mansfeld wurde am Sonntagfrüh ein 52-jähriger Autofahrer angehalten und kontrolliert. Wie sich dabei herausstellte, stand der Fahrer unter Alkoholeinwirkung. Dessen Führerschein ist beschlagnahmt worden. Die Entnahme einer Blutprobe wurde angeordnet und in einer Klinik durchgeführt. Vorerst darf er keine Kraftfahrzeuge mehr im öffentlichen Verkehrsraum führen.

Polizeirevier Burgenlandkreis

Unter Alkohol am Steuer

Aufgrund eines defekten Frontscheinwerfers wurde in Weißenfels, Neue Straße, ein 31-jähriger Autofahrer am Sonntag, gegen 02.20 Uhr kontrolliert. Wie sich dabei herausstellte, stand der Mann unter Alkoholeinwirkung. Da der Fahrer keinen ständigen Wohnsitz in Deutschland hat, wurde eine Sicherheitsleistung erhoben. Zudem ist ein Bußgeldverfahren gegen ihn eingeleitet worden. Nach den polizeilichen Maßnahmen wurde dem Mann die Weiterfahrt untersagt.

Am Kreisverkehr gewütet

Zeugenaussagen zufolge haben drei Personen am Sonntagfrüh, gegen 03.00 Uhr am Kreisverkehr in der Wasservorstadt von Zeitz, Pflanzen und Blumen herausgerissen und auf die Fahrbahn geworfen. Zeitnah eingetroffene Polizisten konnten in unmittelbarer Nähe drei weibliche Personen im Alter von 26 bis 42 Jahren feststellen. Ob sie für die Sachbeschädigung in Betracht kommen, bleibt Gegenstand andauernder Ermittlungen.

PKW der Oberklasse entwendet

Bisher noch unbekannte Täter entwendeten in Zeitz, Robert-Schumann-Straße, in der Zeit von Freitag 10.00 Uhr bis Samstag, 17.45 Uhr einen PKW der Oberklasse. Die Polizei hat sofort Fahndungsmaßnahmen eingeleitet, die bislang erfolglos blieben. Es entstand dadurch ein Schaden von etwa 17.000 Euro. Die Ermittlungen hierzu dauern an.

Das gestohlene Fahrzeug besitzt das „Keyless-Go-System“. Diese „Keyless-Go-Funktion“ ist bequem, denn Autofahrer müssen den Fahrzeugschlüssel nur noch bei sich tragen, um den Wagen zu öffnen. Ein Knopfdruck ist nicht mehr nötig. Das Auto erkennt dabei automatisch den Schlüssel über ein Funksignal und öffnet die Türen. Der Motor muss nur durch einen Knopfdruck gestartet werden.

Dieses System ist jedoch sicherheitsanfällig. Diebe haben bei Fahrzeugen mit dem „Keyless-Go-System“ die Möglichkeit, in

nur wenigen Sekunden das Funksignal abzufangen und den Wagen zu entwenden.

Die Polizei rät:

Legen Sie den Schlüssel niemals in der Nähe der Haus- oder Wohnungstür ab!

Funkdichte Hüllen für „Keyless-Go-Schlüssel“ oder Metalldosen bieten zusätzlichen Schutz. So können die Diebe das Funksignal des Fahrzeugschlüssels nicht abfangen, duplizieren und/oder übertragen. Einem unbefugten Zugriff Ihres Autos wird damit vorgebeugt.

Falls Sie eine Garage haben, sollte diese genutzt und verschlossen werden!

Auch Funkblocker könnten das Funksignal der Fernbedienung stören und so das Entriegeln oder Verriegeln verhindern.

Fakt ist: Sollten Sie Feststellungen über Täter oder Tathandlungen treffen oder Geschädigter eines solchen Vorfalls geworden sein, informieren Sie bitte sofort Ihre oder auch jede andere Polizeidienststelle. Jede Minute zählt!

Urkundenfälschung

In Naumburg (Saale), Marienmauer, stellten Polizisten am Sonntagfrüh, 04.50 Uhr an einem geparkten PKW verfälschte Kennzeichentafeln fest. Diese Kennzeichen gehören ursprünglich an einen LKW. Beide Kennzeichentafeln wurden sichergestellt. Der PKW ist bereits seit mehreren Monaten außer Betrieb gesetzt. Gegen den Fahrzeughalter wird nun ermittelt.

Polizeiinspektion Halle (Saale)

Pressestelle

Merseburger Straße 06
06110 Halle (Saale)

Tel: (0345) 224 1204

Fax: (0345) 224 111 1088

E-Mail: presse.pi-hal@polizei.sachsen-anhalt.de